



Der Schweizerische Verband der Sozialversicherungs-Fachleute
La Fédération suisse des employés en assurances sociales
La Federazione svizzera degli impiegati delle assicurazioni sociali

Höhere Fachprüfung für Sozialversicherungs-Expertinnen und -Experten 2023

Prüfungsteil 1.2 Falldossier

Kandidatennummer	
Zweig	Unfallversicherung
Dauer	90 Minuten
Falldossier	Nr. 2
	Der Schuss
Beilagen	59 Seiten <ul style="list-style-type: none">– Beilage 1: Unfallmeldung (2 Seiten)– Beilage 2: Notfallbericht– Beilage 3: Operationsbericht– Beilage 4: Telefongespräch mit Vater– Beilage 5: Abklärung am Unfallort– Beilage 6: Polizeirapport– Beilage 7: Verfügung, Ablehnung– Beilage 8: Wiedererwägungsgesuch– Beilage 9: E-Mail der Rechtsvertreterin– Beilage 10: Bericht Psychiatrie, ambulante Behandlung
Anzahl Seiten	10

Falldossier: Der Schuss

Einführung in den Fall

Sie sind Schadenexperte/in eines UVG-Versicherers und befassen sich mit komplexen Schadenfällen. Die in der Beilage befindlichen Unterlagen eines Falldossiers werden Ihnen zur Beurteilung des Vorgehens zugestellt.

Beilagen

- Beilage 1: Unfallmeldung
- Beilage 2: Notfallbericht
- Beilage 3: Operationsbericht
- Beilage 4: Telefongespräch mit Vater
- Beilage 5: Abklärungen am Unfallort
- Beilage 6: Polizeirapport
- Beilage 7: Verfügung, Ablehnung
- Beilage 8: Wiedererwägungsgesuch
- Beilage 9: E-Mail der Rechtsvertreterin
- Beilage 10: Bericht Psychiatrie, ambulante Behandlung

Aufgabe

1. **(10 P)** Nehmen Sie aufgrund der Beilagen 1 - 7 eine ganzheitliche Analyse der Ausgangslage vor. Stellen Sie Ihre Ergebnisse auf strukturierte und nachvollziehbare Weise dar.
2. **(20 P)** Liegt Ihres Erachtens ein Unfallereignis vor? Hätten vor Erlass der Verfügung vom 19.1.2017 noch weitere Abklärungen vorgenommen werden müssen? Wenn ja, weshalb und welche? Begründen Sie Ihre Antwort strukturiert unter Hinweis auf die rechtlichen Grundlagen sowie der vorhandenen Aktenlage.
3. **(20 P)** Liegt ein Suizidversuch vor? Welche Rechtsvorschriften sind in diesem Fall speziell zu beachten? Hätten diesbezüglich vor Erlass der Verfügung vom 19.1.2017 weitere Abklärungen vorgenommen werden müssen? Wenn ja, weshalb und welche? Begründen Sie Ihre Antwort strukturiert unter Hinweis auf die rechtlichen Grundlagen, anderweitigen Definitionen zum Suizid, sowie der vorhandenen Aktenlage.
4. **(10 P)** Äussern Sie sich detailliert zu den sich stellenden Koordinationsfragen mit anderen Sozial- und (gegebenenfalls) Privatversicherungen? Wie gehen Sie vor? Welche rechtlichen Bestimmungen kommen zur Anwendung?
5. **(15 P)** Das Wiedererwägungsgesuch datiert vom 15. April 2019. Die weiteren Unterlagen gingen am 19. August 2019 bei Ihnen ein. Sind die Voraussetzungen für eine Wiedererwägung gegeben? Begründen Sie Ihre Antwort und nennen Sie die massgebende gesetzliche Grundlage. Wenn ja: wie gehen Sie weiter vor? Welche Abklärungen veranlassen Sie? Begründen Sie Ihre Antwort.
6. **(15 P)** Beurteilen Sie das Wiedererwägungsgesuch. Wie gehen Sie vor, wenn sich ergibt, dass Frau F. im Zeitpunkt des Ereignisses vollständig urteilsunfähig / urteilsfähig war? Zeigen Sie auf, wie Sie Ihren Entscheid kommunizieren. Wer wird wann und wie informiert?

Erwartungen

Bearbeiten Sie die oben angeführten Aufträge der Reihe nach. Stellen Sie Ihre Ergebnisse schriftlich dar (Seiten nur einseitig beschriften). Achten Sie darauf, dass Ihre Ausführungen für Dritte nachvollziehbar sind und Sie Ihre Aussagen hinreichend begründen. Als Richtgrösse werden 5-10 Seiten A4 erwartet, der effektive Umfang Ihrer Arbeit wird nicht bewertet. Beschriften Sie jede Seite oben rechts mit Ihrem Namen und Ihrer Kandidatennummer.

Für die Bearbeitung des Falldossiers stehen Ihnen 90 Minuten zur Verfügung.

Hinweis

Für die Recherche steht Ihnen während der Prüfung der Online-Zugriff ins Internet zur Verfügung.

Beurteilung

Ihre Leistung wird nach folgenden Leitfragen bewertet:

- Nimmt der/die Kandidat/in eine ganzheitliche Analyse der Ausgangslage vor und stellt er/sie die Ergebnisse nachvollziehbar dar?
- Beschreibt der/die Kandidat/in die zentralen Fragestellungen bzw. Herausforderungen?
- Zieht der/die Kandidat/in angemessene erste Schlussfolgerungen in Bezug auf das weitere Vorgehen?
- Beschafft der/die Kandidat/in alle erforderlichen Informationen und fasst er/sie diese nachvollziehbar zusammen?
- Trifft der/die Kandidat/in eine geeignete Entscheidung und argumentiert er/sie den Entscheid nachvollziehbar und fachlich korrekt?
- Kommuniziert der/die Kandidat/in den Entscheid korrekt und für die Zielgruppe angemessen?

Punkte

max. 90

